



**Tina nimmt
sich kein
Blatt vor
den Mund**

Foto: Privat

Tinas Turn

Was ist das für ein Zirkus?

Anscheinend reicht eine Rallye-Absage nach der anderen unseren Spitzenfahrern nicht. Da sind unsere Prinzessinnen, die anscheinend alle klagen wollen, für die Kritikfähigkeit offenbar ein Fremdwort ist. Der eine hat zuletzt dreimal seinen bis dahin gut fahrbaren Untersatz sehr künstlerisch kalt verformt – nach öffentlicher Kritik wurde das Forum auf ‚motorline.cc‘ und auch das eigene Gästebuch geschlossen. Der andere hat zuletzt wohl einiges richtig gemacht, um zigfacher Staatsmeister zu werden und sollte dementsprechend über den Dingen stehen, wenn ein bekannter Kritiker öffentlich lästert. Nach der Aktion bei der Jänner-Rallye, der beim Judenburg-Rundkurs 2009 und dem Fauxpas mit der gelben Flagge heuer bei der Bosch war die Kritik auch angebracht. Dann noch unser Lichtblick in der ÖM, der junge Gruppe N-Weltmeister. Er hat den Staatsmeister und andere sicher kurz ins Schwitzen gebracht. Leider hat er bis dato verloren und gibt dem Reglement und dem fehlenden Geld die Mitschuld. Das Reglement stand aber schon zu Beginn der Saison fest und jedem anderen war klar, dass es sehr schwer werden wird, dem Staatsmeister den Titel abzunehmen. Recht muss ich ihm geben, was die ewige Suderei mit dem „Link“-Fahren angeht. Diese Neidgesellschaft kann extrem nerven. Ist man schnell unterwegs, wird einem sofort nachgesagt, dass das Auto nicht regelkonform sei, man wird während der Rallye von allen Seiten bombardiert – den Druck von außen muss man mal überstehen und weiterhin fehlerfrei fahren. Leider findet keiner der Neider den Mut und eine Art „Kautio“, um einen Protest zu erheben. Bin gespannt, was noch so auf uns zukommt und wer mich jetzt klagen will.

Tina Maria Monego